

## Neuerungen Deutsche Leichtathletikordnung (DLO) seit dem 01.01.2012

Aus aktuellem Anlass möchten wir Sie noch einmal über alle Neuerungen und Änderungen rund um das Wettkampfprogramm informieren. Nachfolgend haben wir die wichtigsten Punkte für Sie zusammengefasst:

- Umbenennung der Altersklassen der Schüler und Jugend

<b>Männer und Junioren</b> Männer (20 Jahre und älter) Junioren <b>U 23</b> (22/21/20 Jahre)	<b>Frauen und Juniorinnen</b> Frauen (20 Jahre und älter) Juniorinnen <b>U 23</b> (22/21/20 Jahre)
<b>Senioren</b> Senioren M <b>40</b> (40 Jahre) und weiter im 5-Jahresrhythmus	<b>Seniorinnen</b> Seniorinnen W <b>40</b> (40 Jahre) und weiter im 5-Jahresrhythmus
<b>Männliche Jugend</b> Männliche <b>U 20</b> (19/18 Jahre) Männliche <b>U 18</b> (17/16 Jahre) Männliche <b>U 16</b> (15/14 Jahre) Männliche <b>U 14</b> (13/12 Jahre)	<b>weibliche Jugend</b> Weibliche <b>U 20</b> (19/18 Jahre) Weibliche <b>U 18</b> (17/16 Jahre) Weibliche <b>U 16</b> (15/14 Jahre) Weibliche <b>U 14</b> (13/12 Jahre)
<b>Kinder</b> Männliche <b>U 12</b> (11/10 Jahre) Männliche <b>U 10</b> (9/8 Jahre) Männliche <b>U 8</b> (7/6 Jahre)	<b>Kinder</b> Weibliche <b>U 12</b> (11/10 Jahre) Weibliche <b>U 10</b> (9/8 Jahre) Weibliche <b>U 8</b> (7/6 Jahre)

- Ab sofort dürfen Athleten der Jugendklassen grundsätzlich in allen höheren Altersklassen an einem Wettbewerb teilnehmen, wenn die eigene Altersklasse die betreffende Disziplin mit gleichen Rahmenbedingungen enthält. D.h. es gibt keine Beschränkung der Übergangsmöglichkeiten innerhalb der Altersklassen mehr. Weiteres ist in den jeweiligen Ausschreibungsbestimmungen geregelt.
- Die wJ U18 benutzt ab Jahresbeginn bei allen Wettkämpfen (national und international) die Drei-Kilo-Kugel. Die Anschaffung neuer Geräte ist dazu nicht erforderlich, weil die Drei-Kilo-Kugeln seit langem von der wJ U16 und einigen Seniorenklassen benutzt werden und deshalb bereits vorhanden sind.
- Die weibliche U18 (bisher wJB) wirft ab 2012 nicht mehr mit dem 4-Kilogramm-Hammer sondern mit dem 3-Kilogramm-Hammer (wie die weiblich U16 / A-Schülerinnen bisher auch schon). Dies ist eine Angleichung an eine internationale Regeländerung, die ebenfalls ab 2012 gilt.
- Im Speerwurf erfolgt die von der IAAF vorgegebene Umstellung vom 600-Gramm-Speer auf den 500-Gramm-Speer bei der wJ U18 und auch U16 in Deutschland erst ab 2013.
- Die weibliche U14 (W12/W13) wirft zukünftig nicht mehr mit dem 80 Gramm-Wurfball sondern mit dem 200 Gramm-Ball. Dies gilt auch für den

- Ballwurf als Bestandteil von Mehrkampf, Blockwettkampf und DJMM. Die Punkte müssen also ab 2012 aus der entsprechenden Tabelle (200 statt 80 Gramm) abgelesen bzw. berechnet werden! Der 80 Gramm-Schlagball kommt damit nur noch in der Kinder-Leichtathletik vor.
- In der männlichen U16 (M15/M14) und der männlichen U14 (M13/M12) ist nicht mehr der 1.000 Meter-Lauf die Standard-Mittelstrecke für Meisterschaften und Bestenlisten, sondern nun die 800 Meter-Strecke. Für Landes- und Kreismeisterschaften müssen deshalb die Ausschreibungen entsprechend geändert werden. Für die männliche U14 wird auch die Staffel geändert (3x800m statt 3x1.000m), in der U16 bleibt es bei der 3x1.000 Meter-Staffel, weil diese auch in den älteren männlichen Klassen gelaufen wird. In der DJMM wird in allen Klassen und Gruppen ebenfalls 800 Meter statt bisher 1.000 Meter gelaufen.
  - Im Siebenkampf der weiblichen U16 (W15/W14) ist die Disziplin-Reihenfolge nicht mehr den älteren Klassen angepasst, sondern wird so verändert, dass am ersten Tag ein Vierkampf gewertet werden kann, also 1. Tag: 100 Meter, Weit, Hoch, Kugel und 2. Tag: 80 Meter Hürden, Speer, 800 Meter (Weit und Hürden gegenüber früher getauscht).
  - In der männlichen U16 (M15/M14) wird der Achtkampf durch einen Neunkampf ersetzt (bisheriger Achtkampf plus 100 Meter-Lauf). Damit kann wie beim Siebenkampf der gleichaltrigen Mädchen der erste Tag als Vierkampf gewertet werden.
  - In der U14 (männlich und weiblich) gibt es ab 2012 nicht mehr drei verschiedene Blockwettkämpfe sondern nur noch einen Basis-Blockwettkampf. Er entspricht dem bisherigen Blockwettkampf Lauf und setzt sich zusammen aus 75 Meter, 60 Meter Hürden, Weitsprung, 200 Gramm-Ballwurf und 2.000 Meter.
  - Die meisten Veränderungen gibt es in der Mannschafts-Meisterschaft (DMM). Hier sollten sich die interessierten Vereine und Startgemeinschaften im Anhang 2 der neuen DLO gezielt informieren, was für die Klasse, in der man teilnehmen möchte, gilt.

Die ab 1. Januar 2012 gültige Deutsche Leichtathletik-Ordnung (DLO) und Internationale Wettkampfbregeln (IWR) finden Sie auf der Homepage des DLV.

Ergänzend zu den Änderungen in der DLO/IWR gelten für Meisterschaften auf Landesebene folgende Regelungen:

- die Mannschaften im Mehrkampfbereich bestehen in allen Klassen und Disziplinen nur noch aus 3 Teilnehmern.
- Die Regelungen zu Übergangsmöglichkeiten innerhalb der Altersklassen finden Sie in den Allgemeinen Ausschreibungsbestimmungen und in der jeweiligen Ausschreibung.

Auszug aus DLO zum Thema LG

1. 2.1.6 Die Vereine können Männer, Frauen und Jugend U 20, U 18 in ihrer Gesamtheit einer LG zuführen. Auf Antrag kann auch die Zugehörigkeit von Jugend U 16 und U 14 in deren Gesamtheit zur LG genehmigt werden. Es ist auch zulässig, neben der für Männer, Frauen und Jugend U 20, U 18 bestehenden oder zu bildenden LG, auch eine eigene LG für die Jugend U 16 und U 14 in ihrer Gesamtheit zu bilden. Erläuterung: Eine Zugehörigkeit der Kinder U12 und jünger zu einer LG ist nicht vorgesehen, da für sie die relevanten weiteren Bestimmungen nicht gelten. Kinder der Altersklasse M/W 11, die im Rahmen der Bestimmungen von §8.4 an Disziplinen der M/W12 teilnehmen sollen, müssen ein Startrecht für die entsprechende LG haben.